SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Wesseling

SPD WESSELING

Tel. 02236/701-234
Fax 02236/840 694
eMail: spd@wesseling.de
www.spd-wesseling.de

Fraktionsvorsitzender:
Hans Mauel

stv. Fraktionsvorsitzende
Heidi Meyn
Helge Herrwegen

Fraktionsgeschäftsführer:
Helmut Halbritter

Fraktionskassierer:
Markus Schulze

SPD-Fraktion Wesseling * Alfons-Müller-Platz * 50389 Wesseling

Frau
Gisela Halbritter
Vorsitzende des Schulausschusses
Rathaus
50389 Wesseling

Vorlage Nr. 117/2012

Wesseling, 07. Mai 2012

Schulzentralbibliothek
hier: Änderungsantrag

Sehr geehrte Frau Halbritter,

die SPD-Fraktion bittet für die Sitzung am 26.06.2012 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes

Schulzentralbibliothek

Beschlussentwurf:
Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Änderungen zu der Vorlage 29/2012 und dem Ratsbeschluss vom 19.07.2011 wie folgt umzusetzen.

Auszug aus der Vorlage 29/2012

Die Öffnungszeiten der Schulzentralbibliothek werden nach Maßgabe der bisher gemachten Vorschläge der Eltern geändert. Zur Reduzierung der städtischen Personalkosten wird angestrebt, Überschneidungen mit den Öffnungszeiten der Stadtbücherei zu vermeiden.

2. Die fünf Internetplätze in der Schulzentralbibliothek werden kostenlos angeboten.

3. Die geänderten Öffnungszeiten werden in Form eines Probelaufes schnellstmöglich, spätestens mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 eingeführt. Danach wird mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 die Schulzentralbibliothek in die Verantwortung der Schulen übergeben.

4. Folgende Öffnungszeiten werden festgelegt:
Montag 11.30 - 14.30 Uhr
Dienstag 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 11.30 - 14.30 Uhr
Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag geschlossen

Zu 1) unverändert
zu 2) unverändert
zu 3) Ergänzung: *Dabei wird das benötigte Computerprogramm, das für eine moderne Verwaltung in einer Bibliothek benötigt wird, erneut beschafft und die Kündigung zum 30.06.2012 rückgängig gemacht. Voraussetzung hierfür ist, dass von Seiten der Schulen ein umsetzungsfähiges Konzept zum eigenverantwortlichen Betrieb der Schulzentralbibliothekvorgelegt wird. Die hierfür benötigten Mittel von ca. 900,00 Euro werden aus dem Schulbudget entnommen.*

zu 4) Änderung:
Die Öffnungszeiten werden zur Gestaltung für die SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern innerhalb der offiziellen Schulzeiten freigegeben. Dabei ist für eine Übergangsphase das städtische Personal so einzubinden, dass eine Schulung der Ehrenamtler erfolgen kann.

Begründung:
Nach mehreren Gesprächen zu diesem Thema mit Betroffenen halten wir es für geboten, das Computerprogramm zur Verwaltung der verschiedenen Medien zu erhalten. Es kann nicht Sinn und Zweck sein, dass die komplette Bibliothek wieder auf das „Mittelalter" zurückfällt und Karteikästen oder ähnliches anlegen muss.

Wenn die Schulen, Lehrer und Eltern sich in der Lage sehen, die Bibliothek – wie beschlossen – in die eigene Verwaltung zu übernehmen, ist es aus unserer Sicht ebenso angeraten, die Gestaltung der Öffnungszeiten freizugeben.

Auf diese Weise erhalten wir die Arbeitsfähigkeit der Bibliothek und berücksichtigen sowohl die Belange der Stadt als auch die der Schulen angemessen.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Halbritter
Fraktionsgeschäftsführer